ASM-Profile

Ihr Hersteller für Eingangsmatten und Profile

MADE IN GERMANY

- Dehnfugenprofile
- Eckschutzprofile
- Eingangsmatten
- Sportbodenprofile
- Abschlussprofile
- Treppenprofile
- Schwimmbadroste

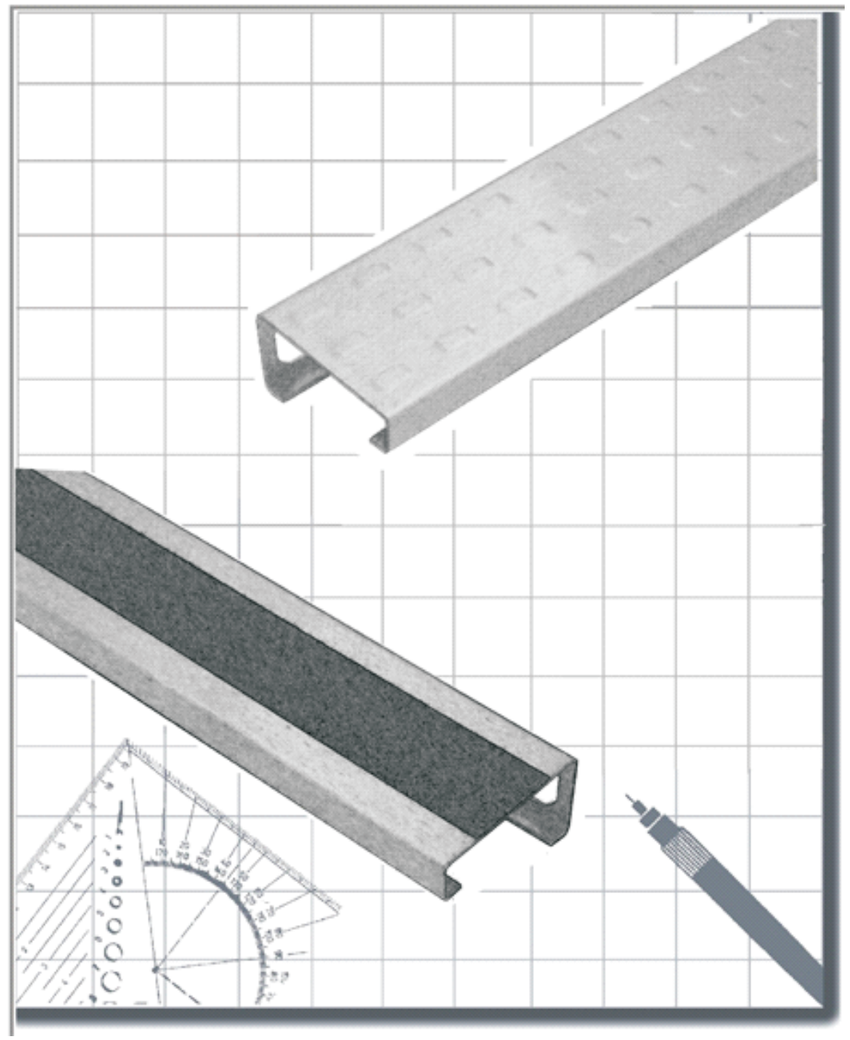
ASM-Profile GmbH
An der Hansalinie 1
D-59387 Ascheberg
Germany

fon: +49 02593-957330
+49 02593-957340
www.ASM-Profile.de
info@ASM-Profile.de

ASM-Profile

Ihr Hersteller für Eingangsmatten und Profile

MADE IN GERMANY



- Dehnfugenprofile
- Eckschutzprofile
- Eingangsmatten
- Sportbodenprofile
- Abschlussprofile
- Treppenprofile
- Schwimmbadroste

Montagerichtlinien

Treppenkantenprofile zum Einbetonieren

Diese Montageanleitung beschreibt den fachgerechten Einbau von Treppenkantenprofilen aus Edelstahl in Betonstufen. Durch die richtige Vorbereitung, Positionierung und Fixierung der Profile wird eine dauerhaft sichere Verbindung mit der Betonstufe gewährleistet.

Die Anleitung gilt insbesondere für Treppenkantenprofile mit gelochtem Verankerungsschenkel, die während der Herstellung der Betontreppe direkt in den Beton eingebettet werden.

1. Vorbereitung des Profils

Vor dem Einbau müssen die Treppenkantenprofile auf ihre Abmessungen, Beschaffenheit und Eignung für die vorgesehene Einbausituation überprüft werden.
· Die Profile werden werkseitig mit einer Schutzfolie auf der Sichtseite geliefert. Diese schützt die Edelstahloberfläche während des Transports und der Montage vor Verschmutzungen und Beschädigungen.
· Die Schutzfolie sollte während der Montage möglichst auf dem Profil verbleiben, sofern sie die weiteren Arbeitsschritte nicht beeinträchtigt.
· Bei Bedarf kann die Sichtfläche zusätzlich mit einem geeigneten Klebeband abgeklebt werden, um das Eindringen von Beton und Verschmutzungen zu verhindern.
· (Vor der Montage die Profile auf die erforderliche Länge zuschneiden und gegebenenfalls vorhandene Schnittkanten entgraten.)
- Sicherstellen, dass die gelochten Verankerungsschenkel frei von Verschmutzungen sind und vollständig in den Beton eingebettet werden können.

Wichtig: *Die Schutzfolie und zusätzliche Abklebungen dürfen die spätere Verankerung des Profils im Beton nicht beeinträchtigen.*

2. Fixierung des Profils in der Schalung

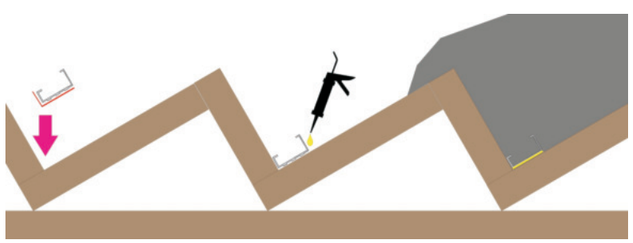
Die exakte Positionierung und sichere Fixierung des Treppenkantenprofils sind entscheidend für ein einwandfreies Einbauergebnis.
· Das Treppenkantenprofil an der vorgesehenen Position in der Treppenschalung einsetzen.
· Die Sichtkante des Profils muss unmittelbar an der vorderen Stufenkante anliegen.
· Der gelochte Verankerungsschenkel zeigt in Richtung der späteren Betonstufe.
· Das Profil über die gesamte Länge gerade und entsprechend der geplanten Stufengeometrie ausrichten.
· Das Profil mit geeigneten Befestigungsmitteln sicher an der Schalung fixieren.
· Die Befestigung muss gewährleisten, dass sich das Profil während des Betonierens und Verdichtens weder verschiebt noch anhebt.
· Abschließend die Position, den Verlauf und die Einbauhöhe des Profils kontrollieren.

Wichtig: *Das Treppenkantenprofil muss fest in der Schalung sitzen. Bereits geringe Verschiebungen während des Betonierens können zu Höhenversätzen oder ungleichmäßigen Stufenkanten führen.*

3. Abdichten der Kanten

Um das Austreten von Zementleim und das Eindringen von Beton in unerwünschte Bereiche zu verhindern, müssen die Übergänge zwischen Profil und Schalung sorgfältig abgedichtet werden.
· Sämtliche Kontaktstellen zwischen Treppenkantenprofil und Schalung auf mögliche Spalten überprüfen.
· Besonders die vordere Sichtkante sowie die seitlichen Profilenden kontrollieren.
· Vorhandene Spalten mit einem geeigneten, materialverträglichen Dichtmittel oder Dichtband verschließen.
· Darauf achten, dass die Abdichtung während des Betonierens zuverlässig an ihrer Position bleibt.
· Überschüssiges Dichtmaterial entfernen, damit keine Rückstände auf den später sichtbaren Profilflächen verbleiben.

Wichtig: *Die Abdichtung darf die Verbindung zwischen Beton und Verankerungsschenkel nicht beeinträchtigen. Insbesondere müssen die Lochungen des Verankerungsschenkels frei bleiben.*



Montageanleitung – Treppenkantenprofilen in Betonstufen ASM-Profile

4. Gießen der Treppe

Nach der vollständigen Vorbereitung und Fixierung der Profile kann die Treppenstufe betoniert werden.
· Den Beton entsprechend den Vorgaben für die jeweilige Treppenkonstruktion in die Schalung einbringen.
· Den Beton im Bereich des Treppenkantenprofils sorgfältig verteilen.
· Darauf achten, dass der Beton den gelochten Verankerungsschenkel vollständig umschließt und auch durch dessen Lochungen gelangt.
· Hohlräume unterhalb und hinter dem Profil müssen vermieden werden.
· Den Beton fachgerecht verdichten, ohne das Profil oder dessen Befestigung zu beschädigen.
· Während des Betonierens regelmäßig kontrollieren, ob das Profil weiterhin korrekt ausgerichtet ist.
· Die Betonoberfläche entsprechend der vorgesehenen Stufengeometrie fertigstellen.

Wichtig: *Eine vollständige Einbettung des Verankerungsschenkels ist Voraussetzung für einen dauerhaft sicheren Halt des Treppenkantenprofils.*

5. Nachbearbeitung

Nach ausreichender Erhärtung des Betons und dem Entfernen der Schalung erfolgt die abschließende Bearbeitung und Kontrolle der Treppenkantenprofile.
· Die Schalung vorsichtig entfernen, ohne die Treppenkanten oder die eingebauten Profile zu beschädigen.
· Die werkseitig aufgebrachte Schutzfolie sowie gegebenenfalls zusätzlich verwendetes Schutzklebeband vollständig entfernen.
· Eventuelle Kleberückstände mit einem geeigneten, materialverträglichen Reinigungsmittel beseitigen.
· Verschmutzungen und Betonreste vorsichtig von den Edelstahloberflächen entfernen.
· Keine scharfkantigen Werkzeuge oder ungeeigneten Reinigungsmittel verwenden, die die Oberfläche beschädigen könnten.
· Abschließend die Profile auf festen Sitz, Beschädigungen und eine gleichmäßige Einbindung in die Betonstufe kontrollieren.

Wichtig: Schutzfolien und Klebebänder sollten nach Abschluss der Betonarbeiten zeitnah entfernt werden. Eine längere Einwirkung von Feuchtigkeit, Sonneneinstrahlung oder Wärme kann das spätere Entfernen erschweren.

6. Aufbringen der Anti-Rutsch-Einlage (falls erforderlich)

Bei Treppenkantenprofilen, die für eine nachträgliche Ausstattung mit einem selbstklebenden Anti-Rutsch-Band vorgesehen sind, erfolgt das Aufkleben erst nach Abschluss der Beton- und Reinigungsarbeiten.
· Sicherstellen, dass der Beton ausreichend erhärtet ist und keine Feuchtigkeit mehr auf die vorgesehene Klebefläche einwirkt.
· Die Klebefläche des Treppenkantenprofils gründlich von Staub, Schmutz, Fett und möglichen Kleberückständen reinigen.
· Anschließend die Fläche mit einem geeigneten Reinigungsmittel entfetten und vollständig trocknen lassen.
· Das Anti-Rutsch-Band auf die erforderliche Länge zuschneiden.
· Das Band vor dem Aufkleben probeweise positionieren und exakt ausrichten.
· Die Schutzfolie auf der Klebeseite zunächst nur ein kurzes Stück entfernen.
· Das Anti-Rutsch-Band am Profilanfang ansetzen und die Schutzfolie schrittweise abziehen.
· Das Band gleichmäßig und spannungsfrei aufkleben. Dabei Falten, Luftblasen und hochstehende Kanten vermeiden.
· Anschließend das Band mit einer geeigneten Andruckrolle, beispielsweise einer Tapetenandrückrolle, über die gesamte Länge kräftig und gleichmäßig anpressen.
· Besonders die seitlichen Ränder und die Bandenden sorgfältig andrücken.
· Abschließend kontrollieren, ob das Anti-Rutsch-Band vollständig und sicher mit dem Profil verbunden ist.

Wichtig: *Das Anti-Rutsch-Band darf ausschließlich auf einer sauberen, trockenen und fettfreien Oberfläche verklebt werden. Die Verarbeitungstemperaturen und gegebenenfalls erforderlichen Wartezeiten des Klebebandherstellers sind einzuhalten.*

Allgemeine Hinweise
· Die Montage muss unter Berücksichtigung der jeweiligen Baukonstruktion und der geltenden technischen Vorschriften erfolgen.
· Die Treppenkantenprofile müssen während sämtlicher Arbeitsschritte vor Beschädigungen und Verformungen geschützt werden.
· Die Befestigung in der Schalung muss ausreichend stabil sein, um den Belastungen während des Betonierens standzuhalten.
· Die Verankerungsschenkel müssen vollständig und hohlraumfrei in den Beton eingebettet werden.
· Anti-Rutsch-Bänder dürfen erst nach Abschluss der Betonarbeiten und vollständiger Vorbereitung der Klebeflächen angebracht werden.

- Diese Montageanleitung enthält allgemeine Verarbeitungsempfehlungen. Die Eignung der Profile für die jeweilige Einbausituation sowie die konstruktiven und statischen Anforderungen sind vor der Montage zu prüfen. Die Vorgaben der Bauplanung und die produktspezifischen Verarbeitungshinweise sind zu beachten.

Wir produzieren nicht nur Standardlösungen, Sonderlösungen kurzfristig möglich.